



## **Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Düsseldorf e.V.**

Geschäftsführerin Andrea Sonnen M.A.

Bastionstr. 6, 40213 Düsseldorf, Tel. 0211-95757792

[info@cjz-duesseldorf.de](mailto:info@cjz-duesseldorf.de), [www.cjz-duesseldorf.de](http://www.cjz-duesseldorf.de)

### **Tätigkeitsbericht für 2019**

#### **1.a Veranstaltungen zur Woche der Brüderlichkeit**

- 7.3. **„Es war natürlich eine große Umstellung nötig...“** Erinnerungen von Erna Eckstein-Schlossmann an die Türkei gelesen von der Schauspielerin **Julia Dillmann**
- 11.3. **Zuhause in Düsseldorf.** Die jüdische Gemeinde 1945 bis heute. Buchvorstellung mit der Journalistin **Annette Kanis**
- 15.3. **Spurensuche im Judentum.** Oskar Gottlieb Blarrs Jesus-Passion. Vortrag und Gespräch mit dem Komponisten **Oskar Gottlieb Blarr und Herbert Rubinstein**
- 17.3. **„Numi Numi“** Sakrale und weltliche Lieder aus dem alten und neuen Israel. Konzert mit **Esther Lorenz**, Gesang und Rezitation, und **Peter Kuhz**, Gitarre
- 18.3. **Das Erinnern gehört zum Wesen des Menschen.** Vortrag von Vorstandsmitglied **Natascha Janovskaja**
- 25.3. Ausstellungseröffnung **Jüdische Lebenswelten in Deutschland heute.** Ausstellungseröffnung in der Elly-Heuss-Knapp-Schule mit Grußworten, Musik der Schulband und Köstlichkeiten kosher style (Ausstellungsdauer 25.3. – 11.4.2019)
- 29.3. **Kabbalat Schabbat oder der Empfang einer Königin.** Einführung in den Gottesdienst, Teilnahme am Schabbatgottesdienst der Jüdischen Gemeinde und gemeinsames Abendessen mit Mitgliedern der Jüdischen Gemeinde Düsseldorf

#### **1.b Veranstaltungen im Rahmen der Jüdischen Kulturtage**

- 29.3. **Kabbalat Schabbat oder der Empfang einer Königin** (s. oben)
- 4.4. **Schwarz und Weiß.** Autorenlesung mit der Schriftstellerin **Irene Dische**
- 10.4. **Erschütterung. Ein kluges Plädoyer für unsere freiheitlichen Werte** Buchvorstellung mit der Schriftstellerin **Gila Lustiger**
- 11.4. **Beit Ha Knesset oder Haus der Versammlung.** Synagogenführung mit Vorstandsmitglied **Herbert Rubinstein**

## 2. Tagungen, Seminare, Studienfahrten, Ausstellungen

- 10./17./24./31.1. **Ein Buch mit sieben Siegeln?** Einführung in Mischna und Talmud mit der Pfarrerin **Natalie Broich**
- 30.1. **„Du Jude“ - Alltäglicher Antisemitismus in Deutschland.** Ausstellungseröffnung in der VHS mit einem Vortrag von Dr. Joachim Schröder (Ausstellungsdauer 30.1. – 27.2.2019)
- 6.2. **Frieden in der Stadt Ein Projekt der Religionen?** Podiumsdiskussion mit Dr. Daliç Dereköy, Kreis der Düsseldorfer Muslime, Thomas Geisel, Oberbürgermeister Düsseldorf, Msgr. Ulrich Hennes, Stadtdechant u. ACK-Vors., Michael N. Szentei-Heise, Jüdische Gemeinde Düsseldorf
- 15.5. **Liebstes Fräulein Moore-Wonderful Rose.** Rose Ausländer u. Marianne Moore. Ausstellungseröffnung und Vortrag von **Helmut Braun** (Ausstellungsdauer 15.5.-13.7.2019)
- 16.6. **Studienfahrt nach Enschede/ NL** mit Besuch der wunderschönen Synagoge von Enschede, koscherem Mittagessen und einem Stadtrundgang auf Spuren jüdischer Vergangenheit
- 3.7. **Eine Stadt - Zwei Stadtteile Drei Religionen.** Rundgang in Pempelfort und Derendorf mit **Dirk Sauerborn**, Polizei Düsseldorf
- 12.7. **Finissage zur Ausstellung** Liebstes Fräulein Moore - Wonderful Rose mit Helmut Braun und Studierenden der Heinrich-Heine-Universität
- 28.7.-3.8.2019 **Studienreise auf jüdisch-christlichen Spuren in den Bodenseeraum (Deutschland, Österreich, Schweiz)** mit Besichtigungen und Führungen in Konstanz, Friedrichshafen, Großlaupheim, Hohenems, St. Gallen, Eendingen, Überlingen u.a.
- 10./17./24.9. **„Ich habe keine Lehre, aber ich führe ein Gespräch“** Jüdische Philosophie im 20. Jahrhundert. Seminar mit Vorstandsmitglied Pfarrer **Dr. Martin Fricke**
- 25./26.9. Begegnung **Beit Olam oder der gute Ort.** Gartenarbeiten auf dem Jüdischen Friedhof
- 28.10. **Im Niemandsland. Die Abschiebung der polnischen Juden aus Düsseldorf 1938** Eröffnung der gemeinsamen Ausstellung in der Mahn- und Gedenkstätte mit einer Lesung des Schauspielers **Bernt Hahn** aus den Erinnerungen des Düsseldorfer Rabbiners Dr. Max Eschelbacher. (Ausstellungsdauer 28.10.2019 – 15.3.2020)
- 12./19./26.11. **Gerangel unter Geschwistern.** Judentümer in der Zeit des zweiten Tempels. Seminar mit **Stephan Scharf**, Theologe und Judaist

## 3. Einzelvorträge

- 22.1. **Klartext zur Integration.** Gegen falsche Toleranz und Panikmache. Vortrag von Diplompsychologin **Ahmad Mansour**
- 31.1. **Schonzeit vorbei.** Über das Leben mit dem täglichen Antisemitismus. Buchvorstellung mit **Juna Grossmann, Berlin**

- 12.2. **Antisemitismus und Migration.** Vortrag von Islamwissenschaftler **Dr. Michael Kiefer**
- 14.2. **„Der neu-deutsche ANTISEMIT“** Gehören Juden heute zu Deutschland? Buchvorstellung mit **Arye Sharuz Shalicar**
- 21.2. **Moses und Homer.** Griechen, Juden, Deutsche: Eine andere Geschichte der deutschen Kultur. Buchvorstellung mit **Prof. Dr. Bernd Witte, Germanist** und **Prof. Dr. Micha Brumlik.**  
Moderation: **Dr. Lothar Schröder, Rheinische Post**
- 18.6. **Blau-Weiße Geschichten – Das Gegenteil von Projektion.** Vortrag des Journalisten **Oliver Vrankovic**
- 11.9. **Wie Moses es schaffte, eine Revolution zu überleben** Eine jüdische Auslegung von 4. Mose, 16-17. Vortrag von **Rabbiner Prof. Dr. Jonathan Magonet**, vormals Direktor des Leo-Baeck-College, London
- 19.9. **Sukkot – Das jüdische Laubhüttenfest.** Vortrag von Pfarrerin **Natalie Broich**
- 5.11. **Menschenverächter suchen Anschluss:** Die Entgrenzung des Rechtsextremismus. Vortrag von **Dr. Christoph Busch**, Innenministerium NRW
- 7.11. **Jom Kippur - der große Versöhnungstag.** Vortrag von Pfarrerin **Natalie Broich**

#### 4. Gedenkveranstaltungen

- 27.1. **Kranzniederlegung und stilles Gedenken am Denkmal für die Deportierten** anlässlich des Gedenktags für die Opfer des Holocaust
- 27.1. **„Wirf deine Angst in die Luft...“** Musikalisch-lyrischer Abend zu Rose Ausländer aus Anlass des Holocaust-Gedenktages mit **Jan Rohlfing und Ensemble**
- 10.10. Teilnahme an der Stillen Mahnwache vor der Düsseldorfer Synagoge im Gedenken an den Anschlag auf die Synagoge von Halle
- 8.11. Teilnahme am Gedenken an die Reichspogromnacht am Gedenkstein für die zerstörte Synagoge Kasernenstraße und im Ratssaal der Landeshauptstadt Düsseldorf
- 9.11. **„Schwarz-Helle Nacht“** Szenische Theaterinstallation mit dem **Theaterkollektiv Pièrre.Vers** anschließend **ökumenischer Gedenkgottesdienst** in Erinnerung an die Reichspogromnacht - dazu mehrere Vorbereitungstreffen des Arbeitskreises 9.11. im Laufe des Jahres
- 16.11. **Styx Gedenkkonzert zum Holocaust** mit Lyrikvertonungen von **Paul Terse.** Weitere Ausführende: **Ernst v. Marschall**, Dirigent, Kammerorchester, **Clementine Jesdinsky**, Sopran, **Claudia Gahrke**, Sprecherin, und **Hajo Jahn**, Moderation

#### 5. Kulturelle und religiöse Veranstaltungen

- 7.5. Führung durch die Ausstellung Wortwelten – Bildwelten. Lion Feuchtwanger – Salomon Judowin. Führung mit **Tanya Horowitz-Rubinstein**

- 7.5. **„Gott hat geschworen, in der Welt soll gar nichts gehen verloren“** Ein literarisch-jiddischer Spaziergang mit Pfarrer **Thomas Kleiner**
- 16.5. **Straßenfest zum Israeltag** anlässlich des Unabhängigkeitstages von Israel (Infostände, Tanz, Musik, Reden, israelische Spezialitäten und mehr) gemeinsam mit der jüdischen Gemeinde, KKL, DIG und weiteren Organisationen
- 2.7. **„Looking for a final start“** – die amerikanischen Gedichte von Rose Ausländer. Lesung mit **Cornelia Schönwald**, Rezitation (englisch) und **Helmut Braun**, Rezitation (deutsch)
- 12./13.10. **„Mit Makkaroni und Geistesspeise“** Heinrich Heine, die Musik und die Salons. Literarisch-musikalisches Frühstück mit **Dr. Karin Füllner**, Heinrich-Heine-Gesellschaft, **Dr. Hella Bartnig**, Deutsche Oper am Rhein, und **Darya Sokolova**, Flügel
- 17.10. **Beit Ha Knesset oder Haus der Versammlung**. Synagogenführung und Besuch der Laubhütte mit Vorstandsmitglied **Herbert Rubinstein** und Rabbiner **Benzion Kaplan**
- 31.10. **Bulat Blues**. Poetische Begegnungen zwischen Moskau und Detroit in Berlin. Konzert mit **Daniel Kahn und Vanya Zhuk**
- 1.12. **Sharon Brauner**. Solo-Konzert von Sharon Brauner, Berlin
- 5.12. Kuratorinnen-**Führung durch die Ausstellung Im Niemandsland**
- 5.12. **„Liebster Iziu“**. Briefe einer Mutter an ihren Sohn. Lesung mit Schauspielerin **Julia Dillmann**

## 6. Interne Veranstaltungen

- 9.7. **Vorbereitungsabend** für die Studienfahrt in den Bodenseeraum
- 17.6. **Mitgliederversammlung** mit Ehrung langjähriger Mitglieder und Büchertisch, vorher Treffen der neuen Mitglieder, danach Begegnung bei einem Glas Wein und Imbiss
- 10.10. **Nachtreffen** der Teilnehmer der Studienfahrt in den Bodenseeraum
- mehrere Sitzungen des Engeren und Erweiterten Vorstandes

## 7. Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Zusammenstellung von **Literatur und Unterlagen** für Lernende im Rahmen von Projekten, Abiturvorbereitung etc.

- 8.11. Schüler und Schülerinnen mehrerer Düsseldorfer Schulen beteiligen sich traditionsgemäß an der Gestaltung der Gedenkveranstaltungen **und des Gedenkgottesdienstes zum 9. November**

**Judaica Koffer:** Angebot eines umfangreichen Koffers mit jüdischen Kultgegenständen und vielen weiteren Materialien, der regelmäßig von Lehrern, Gemeinden und anderen Interessierten ausgeliehen wird. Außerdem bieten wir an, dass Vorstandsmitglieder in Schulen gehen, um den Koffer vorzustellen und damit zu arbeiten, oder Schüler zur GCJZ kommen, um die Kultgegenstände kennenzulernen.

## 8. Sonstige Aktivitäten der eigenen Gesellschaft

ganzjährig vier **Deutschkurse** für jüdische Emigranten aus der ehemaligen Sowjetunion Leitung: Annette Rost

ganzjährig **Ivritkurs** für Fortgeschrittene  
Leitung: Simone Pöpl

**Literaturkreis** - Einführung und Diskussion zu jüdischer Literatur unter der Leitung von Jutta Müller-Trapet und Carola Flörsheim

5.2.: **Meir Shalev: Der Junge und die Taube**

28.5.: **Eve Harris: Die Hochzeit der Chani Kaufman**

24.9.: **Yishai Sarid: Monster**

### Offene Bibliothek

Einladung zum Besuch unserer Fachbibliothek mit den Sammelgebieten Romane, (Auto)Biographien sowie einem großen Bestand zur jüdischen und deutschen Kultur und Geschichte bis zur Gegenwart, dazu Quellen und Lexika,  
am ersten und dritten Mittwoch jeden Monats  
Betreuung: **Prof. Dr. Gisela Miller-Kipp**

**Literaturzusammenstellung** für Mitglieder und Interessenten zu verschiedenen Themen wie Antisemitismus, jüdische Geschichte, Israel u.a.

## 8. Teilnahme an DKR- und anderen Veranstaltungen

- 9.3. Teilnahme an der Ökumenischen Passionsandacht
- 28.3. Teilnahme an der Eröffnung der Jüdischen Kulturtage Rhein-Ruhr
- 4.4. Teilnahme an der Eröffnung des Paul-Spiegel-Filmfestivals
- 2.5. Teilnahme an der Namenslesung zum Jom Hashoa
- 17.-19.5. Teilnahme an der Studententagung „Wenn Populismus populär wird...“ und der Mitgliederversammlung des DKR in Bonn mit Vorstandswahlen (u.a. mit Wahl unseres Vorstandsmitglieds P. Elias H. Füllenbach OP in den Vorstand des DKR)
- 5.6. Teilnahme an der Regionalkonferenz des DKR für Nordrhein-Westfalen in Köln
- 20.6. Standdienst der Geschäftsführerin Andrea Sonnen beim Stand des DKR beim Deutschen Evangelischen Kirchentag in Dortmund und Teilnahme an einer Zeitzeugenveranstaltung mit Vorstandsmitglied Herbert Rubinstein
- 2.7. Besprechung für die Arbeitsgemeinschaften der Gesellschaften CJZ in NRW in der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen
- 17.7. Teilnahme am Empfang der Katholischen Stadtkirche
- 17.9. Teilnahme an der Einweihung der Rose-Ausländer-Straße

- 23.9. Teilnahme an der Fachtagung Antisemitismus – alter Hass in neuen Formen?
- 7.10. Teilnahme an der Fortbildung Internetbeiträge mit dem Smartphone erstellen
- 25.-27.10. Teilnahme an der Geschäftsführertagung und dem 70jährigen Jubiläum des DKR in Frankfurt
- 28.10. Teilnahme am Fachtag antisemitismuskritische Bildung
- 29.10. Teilnahme an der Ausstellungseröffnung „Spuren. Bild- und Textgeschichten Czernowitz – Düsseldorf
- 31.10. Teilnahme am Gottesdienst zum Reformationstag des Evangelischen Kirchenkreises
- 19.11. Teilnahme am Neujahrsempfang der Jüdischen Gemeinde Düsseldorf mit Verleihung der Josef-Neuberger-Medaille an Prof. Dr. Frank Ulrich Montgomery
- 16.12. Teilnahme am Gedenken an die Ermordung der Sinti und Roma durch die Nationalsozialisten

## 10. Öffentlichkeitsarbeit

- 25.3. Pressegespräch zur Eröffnung der Jüdischen Kulturtag Rhein-Ruhr
- 28.10. Pressegespräch zur Eröffnung der Ausstellung „Im Niemandsland“ in der Mahn- und Gedenkstätte
- 4.11. Presetermin mit dem WDR zu der Gedenkveranstaltung „Schwarz-helle Nacht“ des Theaterkollektivs Pierre.Vèrs

Versand von **Pressemitteilungen** zu den Veranstaltungen und regelmäßige Einladung an die Tagesmedien zur Berichterstattung

Regelmäßige **Veröffentlichung** unserer Veranstaltungen im Monatsprogramm der Stadt Düsseldorf und in der Zeitung der Jüdischen Gemeinde Düsseldorf

Versand von fünf **Rundschreiben** zur Information unserer ca. 650 Mitglieder und Interessenten (Mail und Post)

**Auslage von 2200 Programmen** in der Stadt in Buchhandlungen, Museen, Rathaus, kirchlichen Einrichtungen, Stadtbüchereien, Universität und Kirchengemeinden

Angebot unserer **Homepage** mit aktuellen Hinweisen, Veranstaltungsprogramm und allgemeinen Informationen zur Arbeit unserer Gesellschaft

**Wöchentlicher Newsletter** für rund 250 Mitglieder mit Informationen über die nächsten Veranstaltungen, aktuellen Angeboten und Entwicklungen sowie interessanten Texten und Hinweisen über unseren Mail-Verteiler

Bekanntgabe und Einladung zu den Veranstaltungen bei **Facebook**

## 11. Mitgliederstatistik und Vorstand

2019 konnten viele neue Mitglieder – insgesamt 32 - gewonnen werden, wobei gleichzeitig 15 Todesfälle, Austritte und Umzüge zu vermelden sind. Die Anzahl der Mitglieder beträgt zum 31.12.2019: 528. Die vielen Neuaufnahmen zeigen ein verstärktes Engagement von Bürgern und Bürgerinnen unserer Stadt. Der Vorstand hat auch im Jahr 2019 gut miteinander gearbeitet und sich für die Belange der Gesellschaft eingesetzt.

## **12. Tendenzen**

Das Jahr 2019 hat mit dem Anschlag auf die Synagoge von Halle eine Zäsur gebracht, Antisemitismus, Feindschaft gegenüber dem Staat Israel und Rechtsextremismus treten immer deutlicher an die Öffentlichkeit, beeinflussen digitale Medien und öffentliche Meinungsäußerung.

Dagegen gilt noch stärker als bisher, vereint mit allen demokratischen Kräften, anzutreten, zu argumentieren und zu positionieren.

Mit unserer Broschüre „Vorurteile abbauen – Mauern niederreißen. Judentum und Antisemitismus“ tragen wir dazu bei, mit antisemitischen Feindbildern aufzuräumen, den Blick für das Aufleben antisemitischer Bilder und Sprüche zu schärfen und dem alltäglichen offenen oder versteckten Antisemitismus entgegenzutreten.

Mit unserem Judaicakoffer gehen wir weiterhin in Schulen, wir laden zu Begegnungsveranstaltungen in die Jüdische Gemeinde ein, um Hemmschwellen abzubauen, um Vorurteile aufzuweichen.

Im Jahr 2020 haben wir wieder ausgezeichnet mit unseren langjährigen Kooperationspartnern und weiteren Institutionen wie den Kirchen, der Jüdischen Gemeinde, der Mahn- und Gedenkstätte, der DIG, den Düsseldorfer Kulturinstituten, der Antidiskriminierungsstelle SABRA, der VHS, den Schulreferaten und vielen mehr zusammengearbeitet. Durch Austausch und Kooperation kann ein umfangreiches und vielfältiges Programm angeboten und neue Interessierte mit unserer Arbeit angesprochen werden.

## **13. Gesamtzahl der durchgeführten Veranstaltungen**

Ca. 55 Veranstaltungen

Düsseldorf, den 18.2.2020

Andrea Sonnen  
Geschäftsführendes Vorstandsmitglied